

Inhalt

Einleitung.....	9
Forschungsstand und offene Fragen	12
Fragestellung und Ansatz.....	17
Quellen und Aufbau der Arbeit.....	22
Erster Teil: Der kurze Aufschwung der Nothilfe (1943–1951)	26
1. Auslandhilfe als Feld innenpolitischer Regulierung in den USA	27
Mediale Repräsentationen des Zweiten Weltkriegs.....	28
Die Expansion des privaten Hilfssektors	32
Staatliche Regulierung des privaten Hilfssektors.....	36
Selbstorganisation des Hilfssektors und Kooperationen mit dem Staat	42
2. Aufstieg und Fall von UNRRA zwischen 1943 und 1947	52
Problemwahrnehmungen, Interessen und Motive	52
UNRRA-Hilfe und die Definition der Empfänger	58
Der Bedeutungsverlust der Nothilfe in den Folgeorganisationen	61
Zweiter Teil: Nothilfe im Schatten von Entwicklung (1951–1967)	73
1. Attraktivität von Ad-hoc-Lösungen	74
UN-Hilfswerke für politisch brisante Gebiete.....	74
Die Kompetenzerweiterung des UNHCR	80
2. Motive von Gebern und Empfängern	95
Der Ort der Nothilfe in der außenpolitischen Konzeption der Geber.....	96
Muster der Einfühlung mit Krisenopfern	115
Kosten-Nutzen-Abwägung von Hilfsempfängern	121

3. Abstieg von Nothilfe zum Gegenkonzept von Entwicklung.....	128
4. Institutionalisierung wider Willen	140
Die Koordination für Katastrophenhilfe in den USA	140
Kompetenzstreit in der BRD	143
Die Auslagerung der Verantwortung für Katastrophenhilfe	149
Dritter Teil: Institutionalisierung der humanitären Hilfe	157
1. Biafra-Konflikt: Aufmerksamkeit und Hilfe	157
Erste Phase: Relative Isolation (Mai bis Dezember 1967)	159
Zweite Phase: Biafra öffnet die Türen (Januar bis Mai/Juni 1968)	189
Biafra als journalistischer Erfahrungsraum	204
Die Rolle der PR-Agenturen	217
Dritte Phase: Breite gesellschaftliche Mobilisierung (Sommer 1968–1970)	222
Genese der »Biafra-Kinder«.....	227
2. Die Ostpakistan-Krise und die Vereinten Nationen	281
3. Institutionelle Folgen	289
Eine neue Wahrnehmung	290
Neue Strukturen	293
Ein neuer Name	306
4. Humanitäre Hilfe in der Sahelzone (1972–1975)	311
Schluss	318
Quellen- und Literaturverzeichnis	325
Quellen.....	325
Archivalien	325
Gedruckte Quellen.....	327
Systematisch durchgesehene Zeitschriften und Periodika	328
Sekundärliteratur	329
Dank	343